Hygienic Design Verriegelungen

Knopfseite in Hygienic Design (Fronthygiene) / Knopf- und Bolzenseite in Hygienic Design (Vollhygiene)









FORM

Form SW: Mit Zweikant

Kennzeichnung

- Form FH: Betätigungsseite in Hygienic Design (Fronthygiene)
- Form VH: Betätigungs- und Riegelseite in Hygienic Design (Vollhygiene)

Verschlussgehäuse Edelstahl 1.4404

Schließriegel

Edelstahl

- 1.4301 für d1 = 22 (Fronthygiene)
- 1.4404 für d1 = 22 (Fronthygiene)
- 1.4401 (Vollhygiene)

Dichtungen (Vollhygiene)

Blau, FDA-konform

Temperaturbeständig -40 °C bis +110 °C

Dichtungsring / O-Ring

EPDM E

- Blau, FDA-konform (Fronthygiene)
- Temperaturbeständig -40 °C bis +120 °C
- Härte 85 ±5 Shore A (Dichtring)
- Härte 70 ±5 Shore A (O-Ring)
- Sonstige Dichtungen/Abstreifer (Vollhygiene) TPU, Härte 95 ±5 Shore Α

Sonstige Teile

Edelstahl 1.4404

Alle beweglichen Teile mit FDA-konformem Spezialfett geschmiert

Schutzart IP 66

FUNKTIONEN UND ANWENDUNGEN

Die Edelstahl-Verriegelungen GN 1150 sind für den Einsatz in Hygienebereichen vorgesehen und erfüllen dank der speziellen Befestigungsmuttern, des optimierten Schließriegels der Sechskantschraube die Hygieneanforderungen auf Betätigungsseite (Fronthygiene) sowie auf der Betätigungs- und Riegelseite (Vollhygiene). Die Verriegelungsmechanik ist durch zwei Dichtungen (Fronthygiene) und mehrere Dichtungen (Vollhygiene) geschützt. Gleichzeitig verhindern die hohe Oberflächengüte (Ra < 0,8 µm) und die totraumfreie Befestigung das Anhaften von Schmutz bzw. erleichtern die Reinigung.

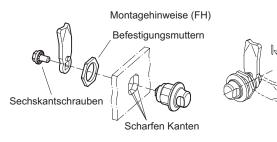
Die Verriegelungen verriegeln durch eine auf 90° begrenzte Drehung der Betätigung, welche den Riegel in die Schließposition hinter den Rahmen bewegt. Die abgeschrägten Flächen am Schließriegel sorgen für eine reibungslose Positionierung. Die Schließriegel sind mit verschiedenen Biegewinkeln erhältlich, um einen Schließriegelabstand A von 6 bis 28 mm (Fronthygiene) bzw. 22 bis 44 mm (Vollhygiene) abzudecken.

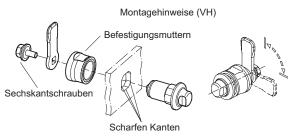
Die Montagebohrungen am Gehäuse müssen rechtwinklig, gratfrei und ohne Fase ausgeführt werden. Dadurch wird die Funktion der Dichtringe nach der Montage sichergestellt. Die Edelstahl-Verriegelungen GN 1150 (Fronthygiene) werden mit lose beigelegtem Schließriegel geliefert.

ZUBEHÖR

Dichtringe GN 7600













































INOX STAINLES STEEL























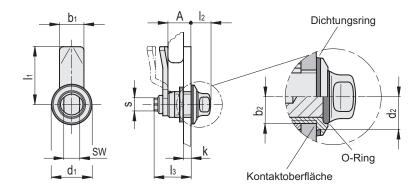






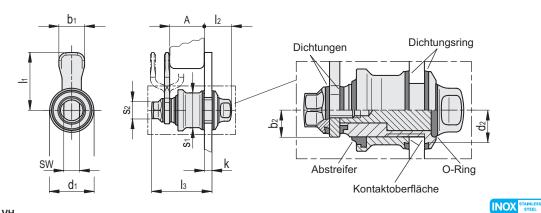
Verriegelungen

2



GN 1150-FH

Code	Artikelnummer	Α	l1 ±1	12	13	b1	b2	d1	d2	k min	k max	s	SW	7,7
GN.23441	GN 1150-22-SW-7,5-FH-E	7.5	24	12.6	21	12	7	22	9	1.5	5	8	9	44
GN.23442	GN 1150-22-SW-13,5-FH-E	13.5	24	12.6	21	12	7	22	9	1.5	5	8	9	44
GN.23443	GN 1150-22-SW-19,5-FH-E	19.5	24	12.6	21	12	7	22	9	1.5	5	8	9	44
GN.23461	GN 1150-30-SW-6-FH-E	6	45	15.3	29	19	10	30	13	1.5	6	10	13	125
GN.23462	GN 1150-30-SW-10-FH-E	10	45	15.3	29	19	10	30	13	1.5	6	10	13	125
GN.23463	GN 1150-30-SW-14-FH-E	14	45	15.3	29	19	10	30	13	1.5	6	10	13	125
GN.23464	GN 1150-30-SW-18-FH-E	18	45	15.3	29	19	10	30	13	1.5	6	10	13	125
GN.23465	GN 1150-30-SW-20-FH-E	20	45	15.3	29	19	10	30	13	1.5	6	10	13	125
GN.23466	GN 1150-30-SW-22-FH-E	22	45	15.3	29	19	10	30	13	1.5	6	10	13	125
GN.23468	GN 1150-30-SW-24-FH-E	24	45	15.3	29	19	10	30	13	1.5	6	10	13	125
GN.23469	GN 1150-30-SW-26-FH-E	26	45	15.3	29	19	10	30	13	1.5	6	10	13	125
GN.23470	GN 1150-30-SW-28-FH-E	28	45	15.3	29	19	10	30	13	1.5	6	10	13	125



GN 1150-VH

Code	Artikelnummer	Α	l1 ±1	12	13	b1	b2	d1	d2	k min	k max	s1	s2	SW	Δ'Δ
GN.23467	GN 1150-30-SW-22-VH-E	22	45	15.3	47	20	10	30	13	1.5	6	27	13	13	211
GN.23471	GN 1150-30-SW-33-VH-E	33	45	15.3	47	20	10	30	13	1.5	6	27	13	13	211
GN.23472	GN 1150-30-SW-44-VH-E	44	45	15.3	47	20	10	30	13	1.5	6	27	13	13	211







TECHNISCHE DATEN UND MONTAGEHIN

Zur Montage der Verriegelung wird die Tür, A einer Bohrung gemäß nebenstehender Skizze versehen.

Das Verschlussgehäuse wird von vorne in die Montagebohrung eingesetzt und von hinten mit der Befestigungsmutter gesichert. Anschließend wird der Schließriegel mit der Sechskantschraube gesichert.

In der Serienfertigung wird die erforderliche Montagebohrung im Türblatt meist durch Stanzen oder Laserschneiden hergestellt.

Außerdem kann die Montagebohrung durch Bohren/Fräsen gemäß den Skizzen realisiert werden.

Der Blechlocher GN 123 (siehe Seite) ist auch für Kleinserien und für Stahlbleche mit einer Stärke < 2 mm erhältlich.

Konstruktionshinweis für d1 = 22

NWEIS Abdeckung oder Klappe mit	1
Abdeckung oder Klappe mit	~

Konstruktionshinweis für d₁ = 30





































